

„Planung von zusätzlichem schulischem Unterstützungsbedarf mithilfe der ICF (ICF-Plan)“

Erasmus+ Projekt, 2022-1-AT01-KA220-SCH-000085006
 Laufzeit: 01.10.2022 – 30.09.2024

3. Newsletter
 Mai 2024

1. Das Ziel des Projektes

Das Erasmus+ Projekt „Plan-ICF“ startete am 01. Oktober 2022 und zielt darauf ab, die ICF (Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit) als Instrument für sonderpädagogische Förderplanung im Schulbereich, in der inklusiven Elementarpädagogik bzw. der Frühförderung einzuführen. Eine solche ICF-basierte Förderplanung soll den Fachkräften helfen, mittels ICF zu denken und zu handeln sowie sich auf die Teilhabe zu konzentrieren und dadurch die Teilhabemöglichkeiten von Kinder mit Entwicklungsschwierigkeiten zu verbessern.

2. Wo stehen wir in der Umsetzung der ICF in Österreich?

Die ICF stellt eine gemeinsame Sprache in der Beschreibung von komplexen Zusammenhängen zwischen Gesundheit und Krankheit und all dem, was wir sinnhaft in unterschiedlichen gesellschaftlichen Zusammenhängen tun wollen, dar.

In Österreich sind dabei diverse, wenn auch nicht immer zusammenhängende Initiativen beobachtbar: Neben dem laufenden Projekten www.icf-plan.eu sowie www.icf-implement.net werden bereits umgesetzt:

- ICF als Assessmentinstrument im der Einschätzung des Individuellen Hilfebedarfs (Stmk)
- ICF als Grundstruktur in SPF Gutachten (Stmk, W, VlbG)
- ICF als Förderplanungstool für Schüler:innen mit SPF (in Planung Stmk und Noe)
- ICF als Dokumentations- und Planungstool im Rahmen des Ooe Chancengleichheitsgesetzes
- ICF als Tool bei Leistungserbringer:innen (Diakonie in Ktn, AKS in VlbG u.v.a.)
- ICF in Ausbildungen (Ergo, Physio, Logo, inklusive Elementarpädagog:innen, Frühförderung:innen..)
- ICF in der Rehabilitation (Ktn, Stmk u.v.a.)

Notwendig wären jedoch übergeordnete Koordinationsprozesse (trotz föderaler Zuständigkeiten), vor allem um Transaktionen zwischen verschiedenen Akteur:innen (Frühförderung –Kindergarten –Schule- Teilhabe an Beschäftigung, Arbeit, Teilhabe an Wohnen...) für ALLE zu erleichtern

ICF-Plan trägt dazu bei, indem das Projekt einen übergeordneten Handlungsplan einer solchen gemeinsamen Sprache und Koordination (inklusive konkreter Beispiele und praktischen Trainingsbeispielen) zur Verfügung stellt:

3. Das Produkt: ein ICF-basierter Förderplan www.icf-plan.eu

Basisdaten		
Setting		Best Practice
Gesundheitsorgane		Best Practice
Personenbezogene Aspekte	Training	Best Practice
Umwelt	Training	Best Practice
Körperstrukturen	Training	Best Practice
Körperfunktionen	Training	Best Practice
Teilhabe	Training	Best Practice
Beurteilung (mit Umwelt)	Training	Best Practice
Teilhabeziele	Training	Best Practice

4. Teilnahme am Projekt:

Wenn Sie oder Ihre Schule/ Institution am Projekt teilnehmen wollen (z.B. die Projektprodukte auszuprobieren), nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf:

Prof. Dr. Manfred Pretis:
office@sinn-evaluation.at

Mag. Katerina Todorova
katerinatodorova@yahoo.com

Projektwebseite:
www.icf-plan.eu